



Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Gutscheinverkauf über den COMECO Webshop/die COMECO App

(Stand: Oktober 2020)

§ 1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Käufe von digitalen Gutscheinen zwischen Ihnen als Kunden und uns, der COMECO GmbH & Co. KG (nachfolgend auch "COMECO"), die über unsere TEO-Website oder TEO-App (nachfolgend auch „TEO“) angebahnt und abgewickelt werden. Maßgebend ist diejenige Fassung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die zum Zeitpunkt der Bestellung gültig ist.

(2) Unsere über TEO angebotenen Gutscheine richten sich ausschließlich an Verbraucher als Endabnehmer. Für Zwecke dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, (i) ist ein "Verbraucher" jede natürliche Person, die den Vertrag zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB) und (ii) ist ein "Unternehmer" eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 Abs. 1 BGB).

§ 2. Vertragsschluss

(1) Mit Einstellung der Gutscheine in unseren Online-Shop geben wir ein Angebot zum Vertragsschluss über diese Gutscheine ab. Der Vertrag kommt zustande, indem Sie nach Anklicken des „Zahlungspflichtig bestellen“-Buttons das Angebot über die im Warenkorb enthaltenen Gutscheine durch Freigabe der Zahlung annehmen. Unmittelbar nach Eingang der Zahlung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail.

(2) Der Vertragsschluss erfolgt unter dem Vorbehalt, im Falle einer nicht durch COMECO zu vertretenden nicht richtigen oder nicht ordnungsgemäßen Selbstbelieferung vom Gutscheinlieferanten, nicht oder nur teilweise zu leisten. Im Falle der Nichtverfügbarkeit oder der nur teilweisen Verfügbarkeit eines Gutscheins wird der Kunde innerhalb von 5 Tagen informiert. Eine eventuell bereits enthaltene Gegenleistung wird unverzüglich zurückerstattet.

(3) COMECO behält sich ausdrücklich vor, ihr Angebot ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Des Weiteren kann COMECO festlegen, dass Gutscheine nur bis zu einem Maximalbetrag von bis zu EUR 800 pro Woche bzw. bis zu EUR 500 - 600 pro Tag erworben werden können.

(4) Die Vertragssprache ist Deutsch. Wir speichern den Bestelltext und senden Ihnen die Bestelldaten und unsere AGB per E-Mail zu. Die AGB können auch unter [\[Besser](#)



<https://www.goteo.de/rechtliches/agb> eingesehen, ausgedruckt und gespeichert werden. Darüber hinaus ist der Bestelltext nicht abrufbar.

§ 3. Bereitstellung und Verwendung der Gutscheine

(1) Die Gutscheine stehen nach Erwerb in Ihrem TEO-Gutscheinmanager bereit. Nicht alle Gutscheinnennbeträge können mit einem einzelnen Gutschein abgedeckt werden. Die Bereitstellung der erworbenen Gutscheine kann daher ggf. auch in Form von mehreren Einzelgutscheinen erfolgen.

(2) Für die Schaffung der in Ihrem Verantwortungsbereich zur vertragsgemäßen Nutzung der Gutscheine notwendigen technischen Voraussetzungen (insbesondere Hardware und Internetzugang) sind Sie selbst verantwortlich. COMECO schuldet keine diesbezügliche Beratung.

(3) Mit der Bereitstellung der Gutscheine in TEO erhalten Sie das Recht, diese für Ihren persönlichen Gebrauch zu nutzen und bei den Gutschein-Partnern einzulösen. Eine darüberhinausgehende Nutzung, insbesondere der gewerbliche Verkauf, ist unzulässig.

(4) Bei Verdacht auf Betrug, Täuschung oder andere illegale Aktivitäten im Zusammenhang mit einem Gutscheinkauf, kann COMECO den entsprechenden Gutscheincode für ungültig erklären. Es besteht kein Anspruch auf Auszahlung von betroffenen Gutscheinen.

§ 4. Einlösung der Gutscheine

(1) Es gelten die jeweiligen Einlösebedingungen der Gutschein-Partner.

(2) Gutscheine können ein- oder mehrmals bis zur Höhe des Gutscheinnennbetrags bei dem jeweiligen Gutschein-Partner eingelöst werden.

(3) Herausgeber und Schuldner der von Ihnen bestellten Gutscheine sind allein die jeweiligen Gutschein-Partner. Diese erbringen Ihre Leistungen in einem vom Kaufvertrag mit COMECO unabhängigen Vertragsverhältnis unter Geltung ihrer eigenen Vertragsbedingungen. COMECO haftet nicht für eine ordnungsgemäße Erbringung der Leistungen durch den Gutschein-Partner.

(4) Die Rückerstattung geleisteter Zahlungen für nicht eingelöste Gutscheinprodukte ist ausgeschlossen.

§ 5. Widerruf des Verbrauchers, Erlöschen des Widerrufsrechts

(1) Als Verbraucher haben Sie ein Widerrufsrecht. Die Voraussetzungen und Rechtsfolgen des Widerrufsrechts ergeben sich aus nachstehender Widerrufsbelehrung.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:



Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (COMECO GmbH & Co. KG, Rotebühlplatz 8, 70173 Stuttgart, E-Mail: hello@COMECO.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ende der Widerrufsbelehrung

(2) Bitte beachten Sie:

Gemäß § 356 Abs. 5 BGB erlischt Ihr Widerrufsrecht bei einem Vertrag über die Lieferung von digitalen Inhalten, wenn COMECO mit der Ausführung des Vertrages begonnen hat, nachdem Sie

- ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen und

Sie bestätigt haben, dass Sie Kenntnis davon hatten, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags Ihr Widerrufsrecht verlieren.

§ 6. Zahlungsbedingungen

(1) Soweit nichts Abweichendes vereinbart wurde, gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses maßgebenden und in TEO ersichtlichen Preise. Alle Preise verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen Umsatzsteuer.

(2) Die Zahlung ist mit Vertragsschluss fällig.



(3) Zahlungen im In- und Ausland können derzeit ausschließlich per SEPA-Überweisung auf das Konto von COMECO (Sparda-Bank Baden-Württemberg eG, IBAN: DE59 6009 0800 0113 9503 95) erfolgen.

§ 7. Gewährleistung, Haftung

(1) Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsregelungen.

(2) Wir haften auf Schadensersatz nur in den Fällen der Buchst. (a) bis (d) wie folgt:

(a) für die Verletzung von Leben, Körper und/oder Gesundheit sowie für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden unbeschränkt;

(b) für Schäden aus der Nichteinhaltung etwaiger schriftlich abgegebener Garantien in dem Umfang Ihres Vermögensinteresses als Besteller, das von dem Zweck der Garantie gedeckt und uns bei ihrer Abgabe erkennbar war;

(c) in den Fällen der Produkthaftung nach dem Produkthaftungsgesetz;

(d) für die Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten aufgrund leichter Fahrlässigkeit, ist die daraus resultierende Schadensersatzhaftung auf denjenigen Schadensumfang begrenzt, mit dessen Entstehen wir bei Vertragsschluss aufgrund der uns zu diesem Zeitpunkt bekannten Umstände typischerweise rechnen mussten. Vertragswesentliche Pflichten sind solche grundlegenden Pflichten, die maßgeblich für Ihren Vertragsabschluss waren und auf deren Einhaltung Sie vertrauen durften.

(3) Im Übrigen ist jegliche Schadensersatzhaftung von uns, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen.

(4) In den in Abs. (2) lit. (d) bezeichneten Fällen, verjähren Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche in zwölf Monaten. Die Verjährungsfrist beginnt gemäß § 199 BGB.

(5) Soweit nach diesen Bestimmungen unsere Haftung ausgeschlossen ist, gilt dies auch für die Haftung unserer Organe und Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, insbesondere von Mitarbeitern.

§ 8. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an allen bereitgestellten Gutscheinen bis zur vollständigen Bezahlung vor.

§ 9. Datenschutz

(1) Sämtliche von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten werden wir ausschließlich gemäß den in Deutschland geltenden Bestimmungen zum Datenschutz erheben, verarbeiten und speichern.



(2) Die Einzelheiten über die erhobenen Daten und ihre jeweilige Verwendung entnehmen Sie unserer [Datenschutzerklärung](#).



§ 10. Streitbeilegung

(1) Nach geltendem Recht sind wir verpflichtet, Verbraucher auf die Existenz der Europäischen Online-Streitbeilegungs-Plattform hinzuweisen, die für die Beilegung von Streitigkeiten genutzt werden kann, ohne dass ein Gericht eingeschaltet werden muss. Für die Einrichtung der Plattform ist die Europäische Kommission zuständig. Sie finden die Europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform [hier](#).

(2) Wir sind nicht verpflichtet an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und haben uns gegen eine freiwillige Teilnahme daran entschieden.

§ 11. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

(1) Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Für Sie als Verbraucher, gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dass dadurch nicht zwingende anwendbare Verbraucherschutzvorschriften des Staates, in dem Sie als Verbraucher zum Zeitpunkt Ihrer Bestellung Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, entzogen werden.

(2) Ist der Besteller Kaufmann, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz der COMECO in Stuttgart. Wir sind jedoch auch berechtigt, den Besteller an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

§ 12. Identität des Anbieters, Kontakt

(1) Anbieter ist die

COMECO GmbH & Co. KG
Rotebühlplatz 8
70173 Stuttgart

Telefon: +49 (0)175 / 6667505
E-Mail: hello@COMECO.com

Kommanditgesellschaft:
Sitz der Gesellschaft:
Rotebühlplatz 8, 70173 Stuttgart
Amtsgericht Stuttgart HRA 737181
Geschäftsführer: Stefan Bisterfeld; Claus Till
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Markus Lehnemann

Persönlich haftender Gesellschafter:
COMECO Verwaltungs-GmbH
Stuttgart
Amtsgericht Stuttgart HRB 775788
Umsatzsteuer-ID DE320198320



(2) Beanstandungen können unter der vorgenannten Adresse geltend gemacht werden.

COMECO GmbH & Co. KG, Stuttgart